

Beispiel einer Haftchronik zu menschlicher Misshandlung im Strafvollzug (das ist kein Einzelfall, sondern gängige Praxis im NRW-Vollzug!)

- 19.05.14:** 1. Tag Arbeit (Facharbeiter - Schlosserei) trotz rechtswidriger Beobachtung, die nicht erfolgte
- 21.05.14:** Anhörung nach § 57 Abs. 1 StGB (Richterin Sommer, Dr. Hanisch: "2/3 sollte sicher sein")
- 27.05.14:** Gespräch mit Vertretern JVA Geldern (Ausbildung Mediengestalter)
30.10.13 bis 09.06.14 kein Vollzugsplan
(rechtswidrig: LG Aachen v. 03.02.15 - 33i StVK 728/14 -)
- 10.06.14:** Verlegung JVA Hagen (Gemeinschaftsunterbringung; gesetzwidrig)
- 12.06.14:** besSM aufgehoben und Einzelzimmer
- 13.06.14:** Gespräch mit Hr. Weiß wg. Ausbildung. Im Ergebnis abgelehnt. Eine Ausbildung sei Blödsinn (keine Stellen auf dem Markt, obwohl Einstellung im Familienbetrieb möglich war)
- 24.06.14:** Sicherung der Habe (Hausstand/Wohnungsauflösung) abgelehnt (10.000€ Schaden, Steuerzahler muss zahlen)
- 30.06.14:** Besuch Familie/Freunde
- 03.07.14:** Ausführung AG Hagen, gefesselt (rechtswidrig)
- 16.07.14:** Besuch Familie/Freunde
- 18.07.14:** Umzug auf Beobachtungszimmer wg. Nachrichten im TV (Zivilklage wg. Willkür bei LG Hagen: Stand Juni 2018: läuft noch)
- 21.07.14:** Umzug wieder auf Einzelzimmer (268)
- 22.07.14:** Der sog. „Spruch“ mit Verlegung nach Bochum, keine Behandlung erforderlich; offener Vollzug wegen laufenden Verfahrens abgelehnt: rechtswidrig, weil Akten nicht beigezogen, Rechtswidrigkeit durch LG Bochum bestätigt
- 22.07.14:** Erneuter Umzug, anderes Einzelzimmer
- 25.07.14:** Verlegung JVA Bochum, Einzelzimmer (26/11)
- 30.07.14:** Umzug auf Beobachtungszimmer, Anordnung besSM (15-min-Beobachtung, täglich Durchsuchung Zimmer/ Person, Einzelfreistunde, keine gef. Gegenstände etc.) Anordnung rechtswidrig und willkürlich: LG Bochum v. 25.09.14 - V StVK 70/14 -, v. 01.12.14. - V StVK 97/14 - v. 04.12.14 - V StVK 106/14 - und v. 30.12.14 - V StVK 108/14 -
- 04.08.14:** Arzt Dr. Hoffmeister „besSM unnötig!“
- 11.08.14:** Arzt Dr. Hoffmeister „besSM unnötig!“
- 22.08.14:** Nachts um 01:00 h Tür auf, Licht seit 30.07.14 defekt, aber: „ab sofort TV nachts anlassen, sonst Hochsicherheitskammerazimmer und andere Probleme für dich!“ (zu dem Zeitpunkt war die Maßnahme(n) schon rechtswidrig)
- 26.08.14:** Besuch Familie/Freunde
- 02.09.14:** Besuch Familie/Freunde
- 03.09.14:** Gespräch mit Anstaltsbeirat mit Hinweis auf rechtswidrige Maßnahmen. Trotz Gerichtsbeschluss „Das wird schon richtig sein.“ (Anm.: Beirat in Bochum besteht nur aus Kaffeetrinkern und Kuchenessern die nichts interessiert!)

05.09.14: Vollzugsplankonferenz, Vollzugsplan durch LG Bochum aufgehoben, weil rechtswidrig, Beschl. v. 30.10.14 (V StVK 85/14)

08.09.14: Ärztin Dr. Schröder „besSM unnötig!“

09.09.14: Besuch Familie/Freunde

11.09.14: eingehende Fotos per Post angehalten, rechtswidrig: LG Bochum, v. 27.10.14 (V StVK 84/14) Fotos wurden ausgehändigt

11.09.14 Anordnung Trennscheibenbesuch, angeblich SIM-Karte übergeben worden vor mehreren Monaten in Hagen, im Ergebnis frei erfunden von JVA

12.09.14: Umzug in Zimmer 3/6

15.09.14: Besuch mit Trennscheibe und Durchsuchung vor/nach Besuch rechtswidrig: LG Bochum, B. v. 10.04.15 (V StVK 13/15)

29.09.14: Ausführung zum Neurologen Dr. Niederhofer nach Anzeige wegen unterlassener Hilfeleistung, Dr. N.: „besSM unnötig!“

30.09.14: Ausführung AG Bochum, ungefesselt (Termin Rechtsbeschwerde)

07.10.14: Besuch Familie/Freunde (TrScheibe & Durchsuchung vor/nach —) s.

09.10.14: Besuch Dr. Niederhofer „BesSM unnötig!“

14.10.14: Besuch Familie/Freunde (TrScheibe & Durchsuchung vor/nach) —) s. 15.09.14

15.10.14: Einzelvorführung im Krankenflügel, rechtswidrig (s. V StVK 107/14)

17.10.14: Einzelvorführung Einkauf beim Kaufmann, rechtswidrig (s. V StVK 107/14)

21.10.14: Besuch Familie/Freunde (TrScheibe ohne Durchsuchung) —) s. 15.09.14

27.10.14: 1. Arbeitstag (Unternehmerbetrieb inprojal.de) Hilfsarbeiter

04.11.14: Besuch Familie/Freunde (TrScheibe o. Durchsuchung) —) s. 15.09.14

06.11.14: GPS-Uhr mit Mini-USB Ladegerät ausgehändigt nach Beschluss des LG Bochum vom 07.01.15 (V StVK 75/14). Auf die Polar-Uhr RC3 konnte man angeblich zugreifen mittels Computer/WLAN etc.! Völliger Blödsinn. Weder USB, GPS noch Handys sind gefährlich. Sie werden ohnehin durch zahlreiche Beamte rein gebracht!

10.11.14: Dr. verweigert Vorsorgeuntersuchung „Zu teuer für Inhaftierte“ (LG Bochum vom 19.01.15 - V StVK 137/14 - sorgt für die Korrektur der rechtswidrigen Entscheidung, Arzt Dr. H. lügt schon wieder!)

11.11.14: Besuch Familie/Freunde (TrScheibe o. Ds) —) s. 15.09.14

17.11.14: Gespräch Dr. Schröder & Dr. Hoffmeister „Sie wollten sich 2013 doch bestimmt umbringen, oder??? Ist das nicht immer noch so, hmmm?“ Hintergrund der Suggestivfragen: Stellungnahme im Verfahren V StVK 107/14 stand an und die JVA musste Gründe für die besSM erfinden! Ohne dass die Fragen beantwortet wurden, wurde dem Gericht geschrieben „Deutlich erkennbar distanziert er sich nicht von Suizidgedanken!“ —) Strafantrag wegen Prozessbetrug! Danach folgte noch die Frage „Kennen Sie den Richter persönlich????“ Auch hier: massive kriminelle Energie!

18.11.14: Besuch Familie/Freunde (TrSch & o. Ds) —) s. 15.09.14

20.11.14: Aufhebung der Anordnung „keine gef. Gegenstände“ (s.a. V StVK 107/14)

03.12.14: Ausführung AG Bochum, ungefesselt, weil sonst Freiheitsberaubung im Amt nach OLG Hamm vom 01.07.04 -

3 Ws 185/04 - (Termin Rechtsbeschwerde; Mandatenvertr.)

09.12.14: Besuch Familie/Freunde (TrSch & o. Ds) — s. 15.09.14

11.12.14: Aufhebung der besSM vollständig wegen LG Bochum, Beschlüsse vom 25.09.14 und vom **27.11.14**.

Aufhebung erfolgte letztendlich nur durch Zwangsgeldandrohung iHv. 10.000,00 €!!

16.12.14: Besuch Familie/Freunde (TrSch & o. Ds) — s. 15.09.14

23.12.14: Besuch Familie/Freunde (TrSch & mit Durchsuchung) rechtswidrig nach LG Bochum v. 10.04.15 (V StVK

13/15) — s. 15.09.14